

ZertifikateReport

46/2022

19.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung

 **BNP PARIBAS** | ZERTIFIKATE

ALLE BÖRSESENDUNGEN AUF YOUTUBE
Volles Programm.

Jetzt neue Erklär-Videos



Inhalt



Brent Crude Oil: kurz- und mittelfristige Seitwärtsstrategien

S.2

Mit Discount-Zertifikaten können Anleger in den nächsten Monaten bei einer Seitwärtsbewegung des Ölpreises hohe Erträge erzielen.



Carl Zeiss Meditec mit attraktiven Seitwärtsrenditen

S.3

Mit Zertifikaten lassen sich aufgrund der hohen Volatilität interessante Seitwärtsrenditen erzielen und der günstigere Erwerb in einer Schwäche-phase vorbereiten.



Allianz-Zertifikat mit 16%-Chance und 25% Sicherheitspuffer

S.5

Bonus-Zertifikate mit Cap auf die Versicherungsaktie bieten gegenüber dem direkten Aktienkauf den Mehrwert, dass sie auch bei einem stagnierenden oder fallenden Aktienkurs positive Renditen ermöglichen.



Puma-Zertifikate mit bis zu 28% Chance und 31% Sicherheitspuffer

S.6

Mit Bonus- und Discount-Zertifikaten können Anleger das Kursrisiko des direkten Aktienkaufes deutlich reduzieren.



Mercedes-Benz, Infineon und Adidas mit 45% Sicherheitspuffer

S.7

Die Deep Express-Zertifikate auf die drei DAX-Werte ermöglichen Anlegern in maximal fünf Jahren und drei Monaten bei Aktienkursrückgängen von bis zu 45 Prozent attraktive Seitwärtsrenditen.

Brent Crude Oil: kurz- und mittelfristige Seitwärtsstrategien

Autor: Thorsten Welgen

Wieder eine Woche mit fallenden Notierungen an den Rohöl-Märkten! Wurden im März noch nahezu 140 US-Dollar für das Barrel bezahlt, notiert der Front Month Dezember der Nordsee-Sorte Brent Crude Oil, also der nächstfällige Futures-Kontrakt, aktuell noch bei knapp 84 Euro. Die Terminkurve deutet aktuell durch ihre Backwardation-Struktur auf moderat sinkende Preise hin; so kostet der Kontrakt mit Fälligkeit Januar 2024 noch 80 US-Dollar. Auch wenn derzeit wenig für neuerliche Höhenflüge spricht, eignet sich eine Seitwärtsstrategie grundsätzlich als Depotbeimischung zur Absicherung von Positionen in Aktien (insbesondere energieintensiver Unternehmen) gegen Angebotsschocks und geopolitische Eskalationen.

Discount-Strategien mit 12 Prozent oder 19 Prozent Puffer (April)

Wer davon ausgeht, dass Brent Crude Oil in sechs Monaten auf aktuellem Niveau handelt, könnte zum wechselkursgesicherten Quanto-Discount-Zertifikat der SG mit der ISIN [DE000SH7EBE7](#) greifen: Bei einem Preis von 70,72 Euro bietet das Produkt einen Puffer von 12,6 Prozent. Die maximale Renditechance beläuft sich auf 9,26 Euro oder 30,6 Prozent p.a., sofern Brent-Futures (Fälligkeit Juni 2023, Intercontinental Exchange ICE) am 25.4.23 über den Cap von 80 US-Dollar notieren.

Deutlich mehr Sicherheit bietet die Strategie mit dem Cap bei 70 US-Dollar: Das ansonsten baugleiche Zertifikat mit der ISIN [DE000SH7GSD8](#) kostet 64,97 Euro und bringt somit 19,8 Prozent Puffer. Dafür beträgt die Rendite maximal 5,03 Euro oder 18 Prozent p.a., wenn Rohöl am Bewertungstag 25.4.23 oberhalb des Caps handelt.

Discount-Strategien mit 20 Prozent Puffer (Juli)

Mit längerer Laufzeit steigen Discount und absolute Rendite: Das wechselkursgesicherte Quanto-Discount-Zertifikat der DZ Bank mit der ISIN [DE000DW7E9U0](#) und einem Cap von 75 US-Dollar generiert bei einem Preis von 65 Euro einen Puffer von 19,8 Prozent und eine Renditechance von 10 Euro oder 23,4 Prozent p.a., sofern der Brent-Future am 25.7.23 auf oder über 75 US-Dollar schließt. Alle Produkte werden selbstverständlich in jedem Szenario in bar abgerechnet.

ZertifikateReport-Fazit: Nicht-währungsgesicherte Discounter bringen derzeit nur minimal höhere Renditen als diese Quanto-Varianten – wer also nicht gerade ein absoluter Dollar-Bulle ist, freut sich über die Kalkulationssicherheit und Transparenz der Wechselkurssicherung und wählt seine Strategie nach individueller Risikobereitschaft und Anlagehorizont.

Werbung



UC ESG GLOBAL RENEWABLE ENERGIES INDEX

Investieren Sie in alternative Energieträger.

onemarkets by

 HypoVereinsbank

[MEHR INFOS](#)

Carl Zeiss Meditec mit attraktiven Seitwärtsrenditen

Autor: Thorsten Welgen

Für den Megatrend Medizintechnik sprechen neben steigender Lebenserwartung und wachsendem Wohlstand auch die Suche nach Effizienzgewinnen im Gesundheitswesen – Carl Zeiss Meditec gehört zu den Anlegerlieblingen der Branche und erzielt einen Jahresumsatz von 1,6 Mrd. Euro zu 75 Prozent mit Augenheilkundeprodukten und zu 25 Prozent in der Mikrochirurgie. Doch trotz starken Wachstums (Umsatz plus 11,2 Prozent in den ersten 9 Monaten) und einer deutlichen Korrektur von den Hochs bei knapp 200 Euro (09/2021) ist die Aktie (DE0005313704) beim aktuellen Kurs von 131 Euro noch immer mit einem KGV von über 45 bewertet – auch für einen Wachstumswert ambitioniert. Mit Zertifikaten lässt sich der Einstieg mit reduziertem Risiko zu attraktiven Konditionen darstellen.

Discount-Strategie mit 14 Prozent Puffer (Juni)

Das Discount-Zertifikat der HypoVereinsbank mit der ISIN [DE000HB7CAM5](#) bietet beim Preis von 113,23 Euro einen Puffer von 13,8 Prozent. Aus der Differenz zum Cap von 125 Euro errechnet sich eine maximale Rendite von 11,76 Euro oder 18,3 Prozent p.a. Schließt die Aktie am Bewertungstag 16.6.23 unter dem Cap, erhalten Anleger eine Aktie.

Defensive Bonus-Strategie mit 41 Prozent Puffer (Juni)

Wie ein Discounter mit Barriere funktioniert das Capped-Bonus-Zertifikat der LBBW mit der ISIN [DE000LB3RQ40](#): Sofern die Barriere von 77 Euro (Puffer 41,2 Prozent!) bis zum Bewertungstag 16.6.23 nie berührt oder unterschritten wird, zahlt das Produkt den Bonus- und Höchstbetrag von 137 Euro. Bei einem Kaufpreis von 128,80 Euro (Abgeld 1,8 Prozent!) ergibt sich ein Gewinn von 8,20 Euro oder 11,2 Prozent p.a. Bei verletzter Barriere und Schlusskurs unter Cap erfolgt eine Aktienlieferung.

Einkommensstrategie mit 12,6 Prozent p.a. Kupon (Dezember 2023)

Die Aktienanleihe der DZ Bank mit der ISIN [DE000DW7YVZ6](#) zahlt unabhängig von der Aktienkursentwicklung einen Zinskupon von 12,6 Prozent p.a. (Effektivrendite 12,3 Prozent p.a. durch Einstieg knapp über pari). Wenn die Aktie am Bewertungstag (15.12.23) unter dem Basispreis von 120 Euro notiert, gibt's die Lieferung von 8 Aktien (Bruchteile in bar). Sicherheitspuffer 8,5 Prozent.

ZertifikateReport-Fazit: Das Unternehmen ist attraktiv, die Bewertung aber zu hoch? Mit diesen Zertifikaten lassen sich aufgrund der hohen Volatilität interessante Seitwärtsrenditen erzielen und der günstigere Erwerb in einer Schwächephase vorbereiten.

Werbung



INVESTIEREN IN ERNEUERBARE ENERGIEN

Mit dem Unlimited Index-Zertifikat von Société Générale auf den European Renewable Energy Index.

Jetzt mehr erfahren:
www.sg-zertifikate.de/ERIX



EINZIGER HEIMISCHER

Zertifikateanbieter mit
Österreichischem
Umweltzeichen!



Jetzt erkunden!

www.rcb.at →



Hierbei handelt es sich um Werbung, die weder Anlageberatung, ein Angebot noch eine Empfehlung oder eine Einladung zur Angebotslegung darstellt. Umfassende Informationen über das Finanzinstrument und dessen Chancen und Risiken – siehe gebilligter Basisprospekt (samt allfälliger Nachträge), veröffentlicht unter www.rcb.at/wertpapierprospekte. Zusätzliche Informationen auch im Basisinformationsblatt und unter „Kundeninformation und Regulatorisches“ www.rcb.at/kundeninformation. Die Billigung des Prospekts ist nicht als Befürwortung dieses Finanzinstruments durch die Behörde (FMA) zu verstehen. Sie stehen im Begriff ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Wir empfehlen vor einer Anlageentscheidung den Prospekt zu lesen. Der Investor trägt beim Kauf des Finanzinstruments das Bonitätsrisiko der Raiffeisen Centrobank AG (RCB). Das Zertifikat unterliegt besonderen Vorschriften, die sich bereits bei einem wahrscheinlichen Ausfall der RCB nachteilig auswirken können (z.B. Reduzierung des Nennwerts) – siehe www.rcb.at/basag. Die von RCB emittierten Zertifikate sind keine Finanzprodukte iSd Verordnung (EU) 2019/2088. Raiffeisen Centrobank AG / Stand: Mai 2022.

Allianz-Zertifikat mit 16%-Chance und 25% Sicherheitspuffer

Die Allianz-Aktie (ISIN: DE0008404005) konnte sich in den vergangenen zwei Monaten kontinuierlich von ihrem Jahrestief bei 156,22 Euro vom 28. September entfernen. Nach der Veröffentlichung der Zahlen für das dritte Quartal und der Ankündigung, eigene Aktien im Volumen von bis zu einer Milliarde Euro zurückzukaufen zu wollen, überwand die Allianz-Aktie erstmals seit vielen Monaten wieder die Marke von 200 Euro. Experten bekräftigen in neuen Analysen mit Kurszielen von bis zu 271 Euro (Berenberg Bank) ihre Kaufempfehlungen für die als leicht unterbewertet eingestufte Allianz-Aktie

Anlage-Idee: In Zeiten hoher Inflation und im historischen Vergleich immer noch tiefer Zinsen bieten Strukturierte Anlageprodukte in Kombination mit soliden Basiswerten eine effiziente Möglichkeit, um dem effektiven Kaufkraftverlust entgegenzuwirken. Wer die Allianz-Aktie als soliden Basiswert einschätzt, könnte als Alternative zum direkten Aktienkauf die Investition in ein Strukturiertes Anlageprodukt, wie in ein Bonus-Zertifikat mit Cap, in Erwägung ziehen. Diese Produkte ermöglichen auch bei einem starken Kursrückgang des Aktienkurses Jahresbruttorenditen im zweistelligen Prozentbereich.

Abgesehen von Dividendenzahlungen wird der direkte Kauf der Allianz-Aktie ausschließlich bei einem Kursanstieg der Aktie positive Rendite ermöglichen. Mit Bonus-Zertifikaten mit und ohne Cap können Anleger nicht nur bei einem Kursanstieg der Aktie, sondern auch bei stagnierenden oder fallenden Kursen zu überproportional hohen Renditen gelangen.

Die Funktionsweise: Wenn die Allianz-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 154 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 22. Dezember 2023 mit dem maximalen Rückzahlungsbetrag in Höhe von 245 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Das Société Générale-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: **DE000SN4RS05**) auf die Allianz-Aktie verfügt über ein Bonuslevel und Cap bei 245 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, dem 15. Dezember 2023, aktivierte Barriere befindet sich bei 154 Euro. Beim Allianz-Aktienkurs von 205,00 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 211,64 Euro erwerben.

Die Chancen: Da das Zertifikat derzeit mit 211,64 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es bis zum Dezember 2023 einen Bruttoertrag von 15,76 Prozent (=14,7 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 24,88 Prozent auf 154 Euro oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt der Kurs der Allianz-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 154 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann erhalten Anleger für jedes Zertifikat eine Allianz-Aktie ins Depot geliefert. Wird diese Aktie unterhalb von 211,64 Euro, dem Kaufkurs des Zertifikates verkauft, dann wird das Investment einen Kapitalverlust verursachen.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Krypto im Depot

**Bitcoin- und Ether-Future: jetzt mit
DZ BANK Endlos Zertifikaten investieren**

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Puma-Zertifikate mit bis zu 28% Chance und 31% Sicherheitspuffer

Nachdem die Puma-Aktie (ISIN: DE0006969603) vom Kurssprung der Adidas-Aktie beflügelt, von 45 Euro (10.11.22) bis zum 15.11.22 auf bis zu 54 Euro zulegen konnte, bröckelte der Aktienkurs seit damals wieder auf sein aktuelles Niveau im Bereich von 49,30 Euro ab. In der Erwartung, dass die Preisrisiken im nächsten Jahr doch nicht so hoch sein könnten, wie noch vor einigen Wochen befürchtet, bekräftigten Experten mit Kurszielen von bis zu 96 Euro (Goldman Sachs) ihre Kaufempfehlungen für die Puma-Aktie.

Für Anleger, die der Puma-Aktie nach den guten Zahlen zumindest eine stabile Kursentwicklung zutrauen und die gleichzeitig das zweifellos vorhandene Kursrisiko des direkten Aktienkaufes reduzieren möchten, könnte die Anschaffung eines Bonus- und/oder Discount-Zertifikates interessant sein.

Bonus-Zertifikat mit 28% Chance und 31% Sicherheitspuffer

Das HVB-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: **DE000HC12JL9**) auf die Puma-Aktie mit Barriere bei 34 Euro, Bonuslevel und Cap bei 62 Euro, BV 1, fällig am 22.12.23, konnte beim Aktienkurs von 49,30 Euro mit 48,44 Euro erworben werden. Verbleibt die Puma-Aktie innerhalb des Beobachtungszeitraumes permanent oberhalb der Barriere von 34 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 62 Euro zurückbezahlt.

Da das Zertifikat derzeit mit 48,44 Euro gekauft werden kann, ermöglicht es in 13 Monaten einen Bruttoertrag von 27,99 Prozent (=25 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 31,03 Prozent auf 13 Euro oder darunter fällt. Berührt oder unterschreitet die Aktie innerhalb des Beobachtungszeitraumes die Barriere und die Aktie notiert dann unterhalb des Caps, dann erhalten Anleger für jedes Zertifikat eine Puma-Aktie ins Depot geliefert.

Discount-Zertifikat mit 16% Chance und 26% Discount

Das BNP Paribas-Discount-Zertifikat auf die Puma-Aktie (ISIN: **DE000PD6M0F5**), BV 1, Bewertungstag 15.12.23, mit Cap bei 42 Euro konnten Anleger beim Aktienkurs von 49,30 Euro mit 36,25 Euro kaufen. Somit ist das Zertifikat im Vergleich zum direkten Aktienkauf mit einem Abschlag (Discount) von 26,47 Prozent günstiger als die Aktie zu bekommen.

Notiert die Puma-Aktie am Bewertungstag auf oder oberhalb des Caps von 42 Euro, dann wird das Zertifikat mit dem Höchstbetrag von 42 Euro zurückbezahlt. Deshalb ermöglicht es in 13 Monaten einen Bruttoertrag von 15,86 Prozent (=15 Prozent pro Jahr), wenn die Aktie am Bewertungstag oberhalb des Caps notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb des Caps von 42 Euro, dann wird auch dieses Zertifikat mittels der Lieferung einer Puma-Aktie je Zertifikat getilgt.



Werbung

Mit einschätzbarem Risiko zum Erfolg.
Mit Capped Bonus-Zertifikaten von HSBC. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.



Mercedes-Benz, Infineon und Adidas mit 45% Sicherheitspuffer

Deep Express-Zertifikate auf Aktienindizes und Aktien bieten gegenüber einem direkten Aktieninvestment den absoluten Mehrwert, dass sie auch bei deutlich fallenden Kursen der Basiswerte überproportional hohe Renditen ermöglichen. Als Gegengeschäft für die in Aussicht stehenden Seitwärtsrenditen verzichten Zertifikateanleger auf Dividendenzahlungen und der Partizipation an Kursanstiegen des Basiswertes.

Derzeit bietet die Landesbank Baden-Württemberg Deep Express-Zertifikate auf die DAX-Werte Mercedes-Benz (ISIN: [DE000LB34MG1](#)) Infineon (ISIN: [DE000LB34MF3](#)) und Adidas (ISIN: [DE000LB34MC0](#)) mit Sicherheitspuffern von 45 Prozent zur Zeichnung an. Die Zertifikate bieten Zinszahlungen von 12,5 Prozent (Adidas) bis 14 Prozent (Infineon) für jede Beobachtungsperiode. Am Beispiel des Zertifikates auf die Mercedes-Benz-Aktie soll die Funktionsweise der Deep Express-Zertifikate veranschaulicht werden.

45% Sicherheitspuffer, sinkende Rückzahlungsschwellen

Der am 7.12.22 in XETRA ermittelte Schlusskurs der Mercedes-Benz-Aktie wird als Startwert für das Deep Express-Zertifikat. Bei 55 Prozent wird die Barriere liegen.

Wenn die Mercedes-Benz-Aktie in 25 Monaten am ersten Bewertungstag (16.2.24) auf oder oberhalb des bei 100 Prozent des Startwertes angebrachten vorzeitigen Rückzahlungslevels notiert, dann wird das Zertifikat mit 100 Prozent plus der Zinszahlung in Höhe von 13 Prozent vorzeitig zurückbezahlt. Notiert die Mercedes-Benz-Aktie an diesem Tag unterhalb des vorzeitigen Rückzahlungslevels, dann verlängert sich die Laufzeit des Zertifikates zumindest bis zum nächsten Bewertungstag (21.2.25). Befindet sich der Aktienkurs an diesem Stichtag oberhalb der mittlerweile auf 95 Prozent des Startwertes reduzierten Tilgungsschwelle, dann wird die vorzeitige Rückzahlung des Zertifikates mit 1.195 Euro erfolgen. Auch an den verbleibenden Bewertungstagen wird sich die das vorzeitige Rückzahlungslevel um jeweils 5 Prozent reduzieren.

Läuft das Zertifikat mangels vorzeitiger Tilgung bis zum letzten Bewertungstag (18.2.28), dann wird es bereits dann mit dem Höchstbetrag von 1.390 Euro zurückbezahlt, wenn der Aktienkurs an diesem Tag auf oder oberhalb der bei 55 Prozent des Startwertes liegenden Barriere notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb der Barriere, dann erhalten Anleger eine am 7.12.22 errechnete Anzahl von Mercedes-Benz-Aktien zugeteilt. Der Eurogegenwert des Bruchstückanteils wird Anlegern gutgeschrieben.

Die Deep Express-Zertifikate mit maximaler Laufzeit bis 25.2.25 können noch bis 7.12.22 in einer Stückelung von 1.000 Euro plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Die Deep Express-Zertifikate auf die drei DAX-Werte ermöglichen Anlegern in maximal fünf Jahren und drei Monaten bei Aktienkursrückgängen von bis zu 45 Prozent attraktive Seitwärtsrenditen.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.